

Galerie Klihm. Bis 14. 11. 1967: Weiße Strukturen, Spiel, Licht- u. kinetische Objekte von Gerhard von Graevenitz.
 Galerie Schöninger. Bis 31. 10. 1967: Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen von Hako.
 Galerie Thomas. Bis 23. 10. 1967: Atemobjekte von Weseler.
 Galerie Seyfried. Bis 3. 11. 1967: Zeichnungen von Ross Coates.
 MÜNSTER Landesmuseum. Bis 22. 10. 1967: Wilhelm Morgner. 1891-1917.
 NÜRNBERG Kunsthalle. Bis 15. 10. 1967: Nürnberger Künstler. - 17. 10.-29. 10. 1967: Prager Woche.
 OFFENBACH Klingspor-Museum. Bis 5. 11. 1967: Zeichnungen von Wilhelm Neufeld. - Buchkunst und Dichtung. Eine Ausstellung zur Geschichte der Bremer Presse und Corona. - Radierungen und Illustrationen von Ernst Fuchs.
 OSNABRÜCK Städt. Museum. Bis 15. 10. 1967: Gemälde u. Graphik von Irma Toledo.
 ROSENHEIM Städt. Kunstsammlung. Bis 12. 11. 1967: Ölbilder, Aquarelle, Zeichnungen, Plastiken von Rainer Dillen, Josef Hamberger, Heinz Kaufmann.
 SCHWABISCH GEMUND Museum. Bis 12. 11. 1967: Südwestdeutsche Malerei im 20. Jahrhundert. Leihgaben der Staatsgalerie Stuttgart.
 STOCKHOLM Nationalmuseum. Bis 26. 11. 1967: Antiken. - Oktober 1967: Perspektiv a Barnteckningen.
 Moderna Museet. Bis 12. 11. 1967: Rene Magritte. - 21. 10.-19. 11. 1967: Raoul Hausmann.

STUTTGART Staatsgalerie, Graphische Sammlung. Bis 10. 12. 1967: Die Zeichnerin Käthe Kollwitz.
 Württ. Kunstverein. Bis 29. 10. 1967: Gedächtnisausstellung Hans Grassebner. 1902-1966.
 Galerie Valentien. Oktober 1967: Gemälde, Pastelle, Zeichnungen von Max Ackermann.
 TUBINGEN Städt. Ausstellungsraum. Bis 5. 11. 1967: Ausstellungsgemeinschaft Tübinger Künstler.
 ULM Museum. Bis 5. 11. 1967: Ulmer Kunst 1967.
 WASHINGTON National Gallery of Art. Bis 29. 10. 1967: Swiss Master Drawings.
 WIEN Albertina. Bis Dezember 1967: Graphik IV. Das Zeitalter von Bruegel bis Bellange.
 WIESBADEN Städt. Museum. Bis 12. 11. 1967: Stipendiaten des Landes Hessen für die Deutsche Akademie Villa Massimo in Rom 1957-1967. Bildhauer, Maler, Graphiker.
 Galerie Dahms. Bis 12. 10. 1967: Gemälde von Theo Kautz.
 ZÜRICH Kunsthaus. Bis 19. 11. 1967: GSMB & K - Gesellschaft Schweizerischer Malerinnen, Bildhauerinnen und Kunstgewerberinnen. Bis Mitte Dezember 1967: Handzeichnungen alter Meister aus Schweizer Privatbesitz.
 Galerie Colette Ryter. Oktober 1967: Max von Moos.

ZUSCHRIFT AN DIE REDAKTION DURER-BIBLIOGRAPHIE

Zum Dürer-Jubiläum 1971 bereitet das Germanische Nationalmuseum Nürnberg eine Dürer-Bibliographie vor. Es wird angestrebt, alle wissenschaftliche Literatur über Albrecht Dürer zu erfassen, so daß die älteren Bibliographien eingearbeitet und damit ersetzt werden. Für jeden Hinweis auf an entlegener Stelle erschienene Aufsätze ist die Redaktion dankbar, und von Zusendung von Sonderdrucken an die Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums (85 Nürnberg, Kartäusergasse 1) wird gebeten.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mütterich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl KG, Nürnberg (P.H.G.). Dr. Fritz Schmitt-Carl, Verleger und Schriftleiter, Rückersdorf. Komm. - Dr. Gerda Carl, Verlagsangestellte, Feldafing. - Erscheinungsweise, monatlich. - Bezugspreis, Inland, vierteljährlich DM 6,50 (einschl. Porto DM -,50); Ausland, vierteljährlich DM 6,- zuzüglich Porto. Preis der Einzelnummer DM 2,50. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung, Verlag Hans Carl, 8500 Nürnberg 2, Abhoflach, Breite Gasse 58-60. Fernruf: Nürnberg 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. - Bankkonto: Deutsche Bank AG, Filiale Nürnberg, Konto-Nr. 356782; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 41 00 (Verlag Hans Carl). Druck: Albert Hofmann, Nürnberg.